Presseinformation

22. August 2002

50 Jahre freie Schifffahrt auf der Donau

Einwöchige Nostalgieschifffahrt von Linz nach Wien

Im Jahr 1952 wurde auf der Donau die seit dem Krieg gesperrte Schifffahrt wieder freigegeben. Aus Anlass des 50-Jahr-Jubiläums und unter Einbeziehung der Bundesländer Niederösterreich, Oberösterreich und Wien startet an diesem Wochenende eine Nostalgieschifffahrt auf der Donau. Rund 10 historische Schiffe werden sich daran beteiligen, eine Woche lang unterwegs sein und auch bei den schönsten Regionen entlang der Donaustromes Station machen.

Mit dieser Nostalgiefahrt will man den Stellenwert der Schifffahrt auf der Donau wieder ins Bewusstsein rufen und einen Brückenschlag zwischen Vergangenheit und Gegenwart herstellen. Dabei wird den Teilnehmern wie auch den interessierten Besuchern die Möglichkeit geboten, Kontakte zu knüpfen und die Schiffe kennen zu lernen. Das Programm musste jedoch auf Grund der Hochwassersituation reduziert werden.

Das Programm sieht wie folgt aus: Nach dem Treffen und der Begrüßung der teilnehmenden Schiffe an den Liegeplätzen in Linz (Samstag, 24. August) erfolgt am Sonntag, 25. August, die Abfahrt nach Grein. Am Montag wird in Melk Station gemacht. Am Dienstag Vormittag steht Spitz auf dem Programm; um die Mittagszeit geht es weiter nach Krems. In weiterer Folge wird der Konvoi am Mittwoch Vormittag nach Tulln aufbrechen. Am Donnerstag geht es weiter nach Korneuburg. Am Freitag bricht der Konvoi in Richtung Wien auf, wo am Samstag auch die große Abschlussveranstaltung stattfindet. An nahezu allen Stationen sind Stadtbesichtigungen oder Museumsbesuche bzw. die Besichtigung einer Schiffswerft (Korneuburg) vorgesehen.

Nähere Informationen zum Nostalgieschifffahrtstreffen sind beim Verein Freunde Historischer Schiffe unter der Telefonnummer 01/535 61 03-21 bzw. 0699/153 56 105 (Mag. Herbert Klein) oder der e-mail-Adresse klein@nwv.at zu erhalten.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at